

Pressemitteilung

Nr. 350/2020

Potsdam, 03. Dezember 2020

Achtung Sperrfrist: Heute, 16.00 Uhr

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: www.mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Solidarität für Schlossgut Altlandsberg

Kulturministerin Schüle übergibt mehr als 100.000 Euro aus der Corona-Härtefall-Hilfe an Bürgermeister sowie rund 16.000 an Musical-Projekt

Kulturministerin **Manja Schüle** hat heute in Altlandsberg (Landkreis Märkisch-Oderland) Bürgermeister **Arno Jaeschke** einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 103.400 Euro für das Schlossgut Altlandsberg zum Ausgleich von Corona-bedingten Härten übergeben. Weitere 16.535 Euro erhielt der Verein 'TRS-Kulturexpress' aus der Corona-Kulturhilfe des Landes.

Kulturministerin **Manja Schüle**: „Die Einschränkungen und Belastungen der Kultureinrichtungen im Land Brandenburg durch die Corona-Pandemie dauern noch immer an. Der seit Anfang November geltende Teil-Lockdown hat diese Situation noch einmal drastisch verschärft. Für die Kultur ist es eine Katastrophe. Deswegen unterstützen wir die Kultur nicht nur mit der bereits im Frühjahr aufgelegten Corona-Kulturhilfe. Wir stellen zudem zusätzlich mehr als 500.000 Euro bereit, um Kultureinrichtungen, die durch das Raster fallen, mit einer Härtefall-Hilfe aufzufangen. Wie zum Beispiel das Schlossgut Altlandsberg: Die Event-Location hat während der Corona-Pandemie unter dem Motto 'Wir gehen raus' ihr gesamtes Angebot nach draußen verlagert. Damit haben sie Raum für Begegnungen geschaffen und zahlreichen Künstler*innen Auftrittsmöglichkeiten verschafft. Dafür haben sie zu Recht im Oktober den Tourismuspreis des Landes Brandenburg erhalten. Heute benötigen sie unsere Hilfe – und ich bin froh, dass wir sie unterstützen können. Gemeinsam sichern wir die vielfältige Kulturlandschaft Brandenburgs. Und zeigen: Wir sind solidarisch in der Krise.“

Zum Areal des **Schlossgutes Altlandsberg** gehören unter anderem die Schlosskirche sowie Lustgarten, Gutshaus, Brau- und Brennhaus, Domänenhof und ehemalige Ställe. In der früheren Schlosskirche finden Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen statt. Die Sanierung der Kirche wurde vom Land in den vergangenen Jahren mit rund 2,25 Millionen Euro gefördert. Der **Verein 'TRS-Kulturexpress'** betreibt das Kulturbüro im Kulturhaus Rüdersdorf. Er veranstaltet Kultur-Veranstaltungen und unterstützt die Jugend-Kulturarbeit an Schulen sowie für Geflüchtete. Der Verein ist Initiator der Pelle-Jugendcompany, die Musik-Projekte für Kinder und Jugendliche anbietet.

Im Rahmen der **Corona-Hilfe für Kultureinrichtungen** stehen mehr als 30 Millionen Euro bereit. Mit den Mitteln ersetzt das Land bis zu 100 Prozent der Einnahmeausfälle bei öffentlichen und privaten gemeinnützigen Kultureinrichtungen und Kulturträgern bis zum Jahresende.